

Newsletter Digitale Inklusion/Inclusion numérique

Nummer / Numéro 03–2023

Das SZH informiert in seinem vier- bis fünfmal jährlich erscheinenden *Newsletter Digitale Inklusion* über neue Entwicklungen, Projekte, Ereignisse (Veranstaltungen, Kurse) und Ressourcen im Bereich ICT und Sonderpädagogik.

À travers sa Newsletter Inclusion numérique, publiée quatre à cinq fois par an, le CSPS informe sur les recherches et développements, les projets, les événements (journées d'étude, congrès et formations) et les ressources en lien avec les TIC et la pédagogie spécialisée.

INTERNATIONAL

1. AT: Zwischenbericht zu Barrierefreiheit digitaler Auftritte öffentlicher Stellen in Österreich

Die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) führt im Auftrag des Bundes alljährlich Barrierefreiheitschecks für Internetseiten und Anwendungen von öffentlichen Stellen in Österreich durch. Die Ergebnisse werden ausgewertet und alle drei Jahre an eine EU-Kommission weitergeleitet. Jetzt ist der erste Zwischenbericht für den Zeitraum 2022 veröffentlicht worden. Barrierefreiheit ist überall wichtig, auch im Internet und bei mobilen Anwendungen. Der erste Bericht über Österreichs Barrierefreiheit wurde 2021 veröffentlicht, der nächste Bericht erscheint 2024. Bereits jetzt liegen erste Ergebnisse aus dem Jahr 2022 vor.

2. DE: Checkliste inklusive Online-Veranstaltungen

Wie organisiere und gestalte ich meine Online-Veranstaltungen, dass sie auch für Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen zugänglich sind? Ergänzend zur Handreichung Online-Veranstaltungen hat eine Arbeitsgruppe Paritätischer Mitgliedsorganisationen, koordiniert vom Projekt #GleichImNetz, Tipps und Hinweise zusammengetragen. Die knappen Stichpunkte liegen als Online-Checkliste vor, die stetig ergänzt wird und nach individuellen Fragestellungen gefiltert und sortiert werden kann.

3. DE: Durchsetzungsbegleitung Digitaler Barrierefreiheit

Öffentliche Stellen, wie beispielsweise Behörden, Krankenkassen, Hochschulen oder Gerichte, sind gesetzlich dazu verpflichtet, ihre Websites und Apps barrierefrei zu gestalten. Trotzdem stossen Menschen mit Behinderungen überall im Web auf digitale Barrieren. Das Projekt *Durchsetzungsbegleitung digitale Barrierefreiheit* hat das Ziel, die Umsetzung der digitalen Barrierefreiheit durch beratende Angebote zu unterstützen und voranzutreiben.

4. DE: Fernassistenz-Projekt

Mittels einer Fernassistenz-App kann man sich einfach und spontan Augen und Sachverstand von vertrauenswürdigen Assistenzkräften leihen. In englischsprachigen Ländern hat sich diese neue Assistenzform bereits seit einigen Jahren als ein wertvolles Hilfsmittel für Menschen mit einer Sehbehinderung bewährt, sie könnte aber auch für Menschen mit Lernschwierigkeiten, Orientierungsproblemen, erhöhtem Sicherheitsbedürfnis oder ungenügenden Computerkenntnissen hilfreich sein.

5. DE: Gehörlose kritisieren Gebärdensprach-Avatare

Behörden, Kommunen und Institutionen müssen ihre Informationsangebote barrierefrei zur Verfügung stellen. Für Gebärdensprache wird im digitalen Zeitalter auf Avatare gesetzt. Verbände und die Gebärdensprachgemeinschaft schätzen diese eher kritisch ein.

6. DE: Die Stadt Hamburg erhält Auszeichnung für Projektidee zur KI-basierten Bebilderung von Texten in Leichter Sprache

Gemeinsam mit den Projektpartnern des Startups [SUMM AI](#) wurde Hamburg auf der [re:publica](#) für eine Projektidee, die die Integration von Leichter Sprache in den Internetauftritt der Stadt unterstützt, ausgezeichnet. Ziel des gemeinsamen Projektes war es, auf Knopfdruck Inhalte in Leichter Sprache inklusive einer passenden Bebilderung zu erstellen. Die [durch die KI übersetzten Texte](#) sind entsprechend gekennzeichnet.

7. FR: European Accessibility Act Case Study

The *European Accessibility Act* (EAA) is helping to focus the activity of European countries, and publishers globally, to progress the adoption of accessibility. This Case Study from France authored by [EDRLab](#) and The [French Ministry of Culture](#) highlights the many activities, challenges and solutions experienced in their journey to accessibility.

8. USA: Klagen wegen unzureichender Barrierefreiheit

Die Zahlen für Klagen zur Barrierefreiheit von Websites, die 2020 bei US-Bundesgerichten eingereicht wurden, liegen vor. Sie zeigen einen deutlichen Anstieg gegenüber 2019. Die Gesamtzahl der bei Bundesgerichten eingereichten Klagen, in denen die Kläger:innen bemängeln, dass Webseiten für sie nicht zugänglich waren, belief sich im Jahr 2020 auf 2.523. Das sind fast 300 mehr als im Jahr 2019. Dies ist zwar nicht vergleichbar mit dem explosionsartigen Anstieg dieser Klagen um 177 % von 2017 auf 2018, aber es ist ein deutlicher Anstieg im Vergleich zu den relativ gleichbleibenden Zahlen für 2018 und 2019. Das deutet darauf hin, dass durch Faktoren wie die Pandemie der Bedarf an Barrierefreiheit gestiegen ist.

NATIONAL

9. 5. Forum Jugend und Medien: Präsentationen und Fotos sind online!

Das 5. Nationale Forum Jugend und Medien fand am 9. Mai 2023 in Bern statt. Nun ist die Dokumentation mit den Präsentationen zu den Plenar-Referaten, Materialien und Präsentationen aus den Workshops und Subplenaren, einigen fotografischen Eindrücke sowie der grafischen Tagungszusammenfassung von [Sketchy Solutions](#) aufgeschaltet.

5e forum Jeunes et médias : les présentations et photos sont en ligne !

Le 5e Forum national Jeunes et médias a eu lieu le mardi 9 mai 2023. Environ 300 personnes se sont réunies à Berne pour échanger sur le thème « Toujours plus tôt, toujours plus souvent ? Accompagner les enfants et les jeunes dans leur utilisation des médias numériques ». Les présentations des ateliers et des sous-plénières sont maintenant en ligne, ainsi que quelques photos de la journée.

10. Educa: Allianz mit dem Swiss EdTech Collider

Schulentwicklung bedeutet heute Einsatz von Technologie. Die *EdTech-Branche* wächst rasant und ermöglicht neue Ansätze in der Bildung. Sie probiert aus, interagiert direkt mit Schulen und entwickelt sich weiter. Ein Zentrum für *EdTech-Startups* ist der [Swiss EdTech Collider](#) in Lausanne, mit dem [Educa](#) eine Allianz eingegangen ist.

Educa : Alliance avec le Swiss EdTech Collider

Le développement des écoles aujourd'hui implique l'utilisation de la technologie. Le secteur *EdTech* connaît une croissance rapide et permet de nouvelles approches dans l'éducation. Il essaie d'interagir directement avec les écoles et continue à se développer. Le [Swiss EdTech Collider](#) à Lausanne, avec lequel [Educa](#) a conclu une alliance, est un centre pour les start-ups EdTech.

11. Menschen mit einer Sehbehinderung stossen bei Schweizer Banken auf Hürden

Barrierefreie Websites machen für Menschen mit einer Sehbehinderung das Leben einfacher. Bei den Schweizer Banken ist das zu wenig angekommen, zeigt eine Studie zur Barrierefreiheit. Einzig die Postfinance ist vorbildlich.

12. Stiftung "Zugang für alle" zertifiziert E-Voting-System der Post als barrierefrei

Das E-Voting-System der Post ist auch für Menschen mit Behinderungen zugänglich. Die Stiftung [Zugang für alle](#) hat das System als barrierefrei zertifiziert. Die weiterhin verschickten schriftlichen Zugangsdaten bleiben jedoch eine Herausforderung.

KANTONAL-REGIONAL / CANTONAL-RÉGIONAL

13. SG: Projekt „Wir spielen die Zukunft“

Die Digitalisierung und die damit verbundenen Transformationsprozesse sind Teil der kindlichen Lebenswelt. Das Projekt Wir spielen die Zukunft geht der Frage nach, wie Kinder im Kindergarten bestmöglich auf eine sich schnell verändernde, unbekannte Zukunft vorbereitet werden können.

14. VD: Gemeinsame Aufmerksamkeit und Wörterlernen durch gemeinsame Lektüre von gedruckten und digitalen Büchern

Gemeinsame Aufmerksamkeit ist grundlegend, um in der frühen Kindheit Wortschatz zu erwerben. In den Studien zur gemeinsamen Lektüre von Büchern, auch digitalen Büchern, beschäftigen sich die Autor:innen hauptsächlich mit dem Grad an Aufmerksamkeit des Kindes oder des Elternteils, ohne dabei jedoch eine Vergleichsanalyse der gemeinsamen Aufmerksamkeit vorzunehmen. In der Studie der HETSL (HES-SO) ging es darum a) herauszufinden, ob die gemeinsame Aufmerksamkeit bei der gemeinsamen Lektüre eines gedruckten oder eines digitalen Buches unterschiedlich ausfällt und b) zu bestimmen, ob der Erwerb von Nichtwörtern durch Kleinkinder vom Buchformat beeinflusst wird.

VD : Attention conjointe et apprentissage de mots en co-lecture de livre imprimé vs. numérique

L'attention conjointe est cruciale pour l'acquisition du vocabulaire dans la petite enfance. Dans les études examinant la co-lecture de livres, y compris de livres numériques, les auteurs se penchent principalement sur le niveau d'attention de l'enfant ou du parent sans pour autant fournir une analyse comparative de l'attention conjointe. L'étude de la HETSL (HES-SO) avait pour objectif de a) déterminer si l'attention conjointe diffère en situation de co-lecture de livre imprimé ou numérique et b) déterminer si l'acquisition de non-mots par les jeunes enfants est impactée par le format de livre.

15. VS: Bildung von Medienkompetenz

Der Kanton Wallis lanciert eine kantonale Strategie zur Bildung von Medienkompetenz. Sie ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit von Fachpersonen aus dem Vorschul-, Schul-, Gesundheits- und Präventionsbereich und bietet eine Lösung, die von den Dienststellen für Unterrichtswesen, Berufsbildung, Gesundheitswesen und der Kantonalen Dienststelle für die Jugend getragen wird. Die Strategie enthält Empfehlungen und konkrete Massnahmen, die von der Geburt über die ganze Schulzeit anwendbar sind, wobei die Botschaften dem Alter der Nutzenden angepasst sind. Dieses innovative Projekt wird von der Gesundheitsförderung Wallis koordiniert und kann anderen Kantonen, die ein solches Instrument entwickeln möchten, zur Verfügung gestellt werden.

VS : éducation numérique

Le canton du Valais lance une stratégie cantonale pour la formation à l'éducation numérique. Cette stratégie contient des messages clés et des recommandations pour l'apprentissage d'une utilisation responsable pour les enfants et les jeunes. Elle s'adresse également aux parents, au corps enseignant et aux autres professionnels.

16. ZH: ChatGPT und Co. – Revolution im Klassenzimmer?

Mit dem rasanten digitalen Wandel Schritt zu halten, ist für die Schulen eine stetige Herausforderung. Das jüngste Kapitel in dieser Geschichte sind Chatbots. Sind sie eine Gefahr oder Chance für den Unterricht? Ein Augenschein an der Sekundarschule Ebni in Neftenbach zeigt, wie man sie kreativ nutzen und kritisch hinterfragen kann.

RESSOURCEN / RESSOURCES

- Bachmann, Y. (2023). Barrierefreiheit – Ein Weckruf an den Online-Handel.
- Bannwart Garibovic, J. (2023). Ungeschöpfte Potenziale. Digitale Teilhabe von Lernenden mit Behinderungen in der beruflichen Bildung. Transfer. Berufsbildung in Forschung und Praxis. SGAB, Schweizerische Gesellschaft für angewandte Berufsbildungsforschung.
- Biesel, K., Burkhard, P., Heeg, R. & Steiner, O. (2023). Digitale Kindeswohlgefährdung. Herausforderungen und Antworten für die Soziale Arbeit. Budrich.
- Delgrande Jordan, M., & Schmidhauser, V. (2023). Comportements en ligne des 11 à 15 ans en Suisse – Situation en 2022 et évolution récente. Résultats de l'étude Health Behaviour in School-aged Children (HBSC). Rapport de recherche No 154. Addiction Suisse.
- Frank, D., & Windisch, M. (2023). KSL-Konkret #6 Wegweiser Barrierefreiheit. Koordinierungsstelle der KSL.NRW.
- González Mellídez, B. (2023). Barrierefreiheit und künstliche Intelligenz.
- Grohmann, D. M. (2023). KI und Barrierefreiheit – Aufbau einer inklusiveren Welt.
- Grüner, S. (2023). Google-KI beschreibt automatisch Bilder im Internet.

- Hellbusch, J. (2023). [WCAG 2.2 vor der Tür #2. Neue Erfolgskriterien für dieses Jahr angekündigt.](#)
- Özkalgay, I., & Fuchs, K. (2023). [Global Accessibility Awareness Day. So wird der digitale Raum mit Apple inklusiver und barrierefrei.](#)
- Riedel, C. & Kreitl, M. (2023). [Erfolgsfaktor Barrierefreiheit.](#)
- Seufert, S. (2023). [Wie Künstliche Intelligenz die Lernortkooperation vereinfachen könnte.](#) Studie des Instituts für Bildungsmanagement und Bildungstechnologien (IBB) der Universität St.Gallen. Transfer. Berufsbildung in Forschung und Praxis. SGAB, Schweizerische Gesellschaft für angewandte Berufsbildungsforschung.
- Wawrzyniak, J. (2023). [Screen Teens.](#) Kösel.
- Weiss, E.-M. (2023). [Barrierefreiheit – Adobe veröffentlicht Accessibility Auto-Tag-API für PDFs.](#)

AGENDA

12.07.2023

Geneva / Online

[10 years since the Adoption of the Marrakesh Treaty](#)

25.07.2023

Online (USA)

[HighEdWeb 2023: Accessibility Summit](#)

03.-06.09.2023

Rapperswil

[Mensch und Computer 2023](#)

22.–23.09.2023

Online (UK)

[Inclusive Design 24](#)

09.11.2023

Teheran (Iran) / Online

[World Usability Day – Make Life Easy](#)

16.11.2023

Lausanne

[Symposium accessibilité dans les milieux de formation](#)

06.–07.12.2023

Palo Alto (USA) / Online

[Sight Tech Global](#)

NEWSLETTER ANMELDEN

- | | | |
|------------------------------|---|---|
| Anmeldung | > | <u>http://eepurl.com/hOekBL</u> |
| Archiv Newsletter | > | <u>www.szh.ch/newsletter-digitale-inklusion</u> |
| Weitere Newsmeldungen | > | <u>www.szh.ch/news</u> |

INSCRIPTION À LA NEWSLETTER

- | | | |
|----------------------------------|---|---|
| Inscription | > | <u>http://eepurl.com/hOekBL</u> |
| Archives de la Newsletter | > | <u>www.csps.ch/newsletter-inclusion-numerique</u> |
| Autres actualités | > | <u>www.csps.ch/actualites</u> |

Bern/Berne, 07.07.2023